

Ausgabe Sommer 2021

Tagespflege Herne

W & H GmbH Funkenbergstraße 4–6 • 44623 Herne

- Fahrdienst/Rollstuhltransport
- Strukturierter Tagesablauf
- Grundpflege/Duschen
- Entlastung der Angehörigen

Nutzen Sie unser Angebot für einen kostenlosen Probetag.

Info 2 02323 | 95 11 46 8



www.tagespflege-herne.com



Inhaltsverzeichnis

Andacht	4	Rückblick	
Ankündigungen		Ökumenischer Gottesdienst für Unbedachte	18
Petrus digital unterwegs –			
Video-Gottesdienste und Andachten	6	Ostern im Familienzentrum	19
Orgelsanierung in der Christuskirche	7	Verabschiedung von Erzieherin Verena Zöllner	
2. Westfälischer Orgeltag am 13. Juni	8	Unsere Petrus-Osteraktion	22
Konfirmationen und	8	Was uns in der Pandemie helfen kann	24
Jubiläumskonfirmationen		Freud und Leid	28
Aktuelles		Kontaktdaten, Offene Kirche, Quartiersbüro	29
Hilfen bei Verschuldung und Arbeitslosigkeit	9	Kontaktdaten und Impressum	30
Neues aus der Kita Luther	10		
Teamgeist in Corona-Zeiten	13		
Kinderseite	15		
Regelmäßige Gruppen und Kreise	16		



Eva-von-Tiele-Winckler-Haus Alten- und Pflegeheim

Leben in Sicherheit und Würde

Düngelstr. 30, 44623 Herne

© 02323-94 72-0 www.johanneswerk.de

Andacht



GUT FESTHALTEN

Wer öfters in öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, weiß wie wichtig sie sein können, diese leicht pendelnden Haltegriffe, die zahlreich herunterhängen. Gerade, wenn die Fahrt ein wenig turbulent ist, braucht man diesen Halt von oben. Die Turbulenz ist damit nicht weg, aber man bleibt doch leichter stehen.

Auch, wenn man nicht gerade im Bus steht, geht es ja oft rasant um eine Kurve, oder man wird extrem abgebremst. Das erleben wir jetzt seit über einem Jahr, dass unser Leben durch ein kleines Virus abrupt gedrosselt wird. Und wir wünschen uns so sehr, dass unser Leben mal wieder Fahrt aufnimmt, dass man nicht jeden

Morgen Angst haben muss, wie hoch die Inzidenzen jetzt schon wieder sind, dass man mal irgendwann wieder fröhlich feiern kann, dass man wieder unbeschwert shoppen gehen kann und wieder zum Gottesdienst und dass man keine Angst mehr haben muss, ob die Maske richtig sitzt und man vielleicht nicht genügend Abstand hält!

Woran halten wir uns fest? Daran, dass es hoffentlich möglichst bald wieder so im Leben zugeht, wie es uns vertraut war vor Corona? Doch, das wäre schön! Und daran, dass möglichst schnell eine hohe Impfquote erreicht wird? Doch, das wäre eine große Beruhigung!

Und dann ist da ein Halt von oben. Ein starker Halt von Gott her. Natürlich wissen wir um diesen Halt, aber hält man sich da richtig fest – gerade, wenn man im Moment das Gefühl hat, dass einen die äußere Situation fast zu Fall bringt und man nicht so richtig erkennen kann, wann es wieder aus dem

Tal herausgeht?

Vielleicht können wir diesen Halt von oben deutlicher wahrnehmen, wenn wir Gott im Gebet sagen, wie diese schreckliche Pandemie uns den Boden unter den Füßen wegzieht, wie sie uns so mürbe macht und so ungeduldig, weil wir so gar nicht sehen, wie die Fahrt weiter geht.

Es wäre doch einen Versuch wert, nach diesem Haltegriff von oben zu fassen!

Bleiben Sie behütet und gesund!

Pfarrerin Birgitta Zeihe-Münstermann





Petrus digital unterwegs - Video-Gottesdienste, Andachten und Vieles mehr

Die Homepage

Alles hat einmal angefangen, auch die Präsenz unserer Kirchengemeinde im Internet. Die frühere Dreifaltigkeits-Kirchengemeinde war eine der ersten Gemeinden im Kirchenkreis Herne, die sich eine eigene Gemeinde-Homepage einrichtete. Hilfestellung hierzu gab das Evangelische Kinderheim mit seinem zielstrebigen Mitarbeiter Franz Jittenmeier, der uns als Administrator den Weg zum eigenständigen Internet-Auftritt ebnete. Für alles Technische war er zuständig. Mitarbeiterin der ersten Stunde war Irmhild Hartmann. die das Text- und Bildmaterial einstellte, über viele Jahre hinweg. Sie sorgte dafür, dass die Homepage soweit wie möglich auf einem aktuellen Stand blieb. Wir haben lange an der "alten" Homepage festgehalten, bis sich der Wechsel zur jetzigen Homepage nahelegte, die uns Presbyter Jens Beuermann einrichtete. Sie wird weiterhin von Irmhild Hartmann unter Mitarbeit von Annika Leichner betreut.

www.petrus-kirchengemeinde-herne.de

Social - Media

Andres Orellana betreut seit drei Jahren die Facebook-Seite der Petrus-Kirchengemeinde. Auf dieser Seite haben wir zum ersten Mal am Beginn der Pandemie die Videographien von Günter Mydlak eingestellt. Anlass war die Notsituation, dass die Gemeinde plötzlich keine Präsenz-Gottesdienste in ihren Kirchen mehr feiern konnte. Mit den Video-Aufnahmen gelang es in kürzester Zeit, ein Fenster in die Gemeinde zu öffnen, durch das es allen Internet-Nutzern bis heute möglich ist, einen aufgezeichneten Gottesdienst im gewohnten Kirchenraum mit zu feiern. Einblick in unser Gemeindeleben mit Kindern bieten auch zwei weitere Facebook-Seiten:

Die Seiten des Familienzentrums Dreifaltigkeit an der Holsterhauser Straße sowie die Seite des Luther-Kindergartens, Lutherstraße 1 (Ecke Flottmannstraße).

www.facebook.com/ petruskirchengemeindeherne

Evangelisches Familienzentrum Dreifaltigkeit Evangelischer Luther-Kindergarten Herne

Youtube-Kanäle

Der erste Youtube-Kanal der Petrusgemeinde existiert seit Ostern 2020. Pfarrer Jens-Christian Nehme videographierte mit Kita-Leiterin Katharina Schönweitz einen Familiengottesdienst zu Ostern unter Beteiligung der Eltern und Kinder. Bis heute ist es einer unserer schönsten Gottesdienste, der großen Beifall fand.

Den zweiten Youtube-Kanal eröffnete der mit Hilfe von Profis zum Weihnachtsfest 2020 gedrehte Weihnachtsfilm. Nun wird der Kanal seit Beginn des laufenden Jahres genutzt für die sonntäglichen Videogottesdienste. An der Erstellung dieser Gottesdienste sind viele ehrenamtlich Mitarbeitende beteiligt, die uns über die Pandemie-Notsituation hinweggeholfen haben. Wie es mit unseren digitalen Angeboten weitergeht, berät zurzeit ein digitaler Arbeitskreis. Wer sich für diesen neuen Arbeitszweig interessiert oder Vorschläge und Ideen hat, kann sich melden bei Günther Mydlak, Telefon: (02323) 45825 oder Presbyter Iens Beuermann (02323) 1723150.

www.youtube.com

Evangelische Petrus-Kirchengemeinde Herne und KinderKathedrale Herne

Ihr Horst-Hermann Bastert

Orgelsanierung in der Christuskirche



Auch wenn man es nicht immer merkt, ist die Orgel in der Christuskirche dringend überholungsbedürftig. Nach Jahrzehnten müssen die Pfeifen endlich mal wieder gereinigt werden. Staub und Schmutz müssen sorgfältig entfernt werden. Die Elektrosicherheit entspricht nicht mehr den vorgegebenen Richtlininen, sodass wir z.B. die Kinder des Kindergartens nicht mehr allein in die Nähe der Orgel lassen. Auch die Tastatur bedarf einer Überarbeitung, damit kein Ton mehr klemmt.

Es ist keine Überraschung. Das ist ganz normal. Für die Orgel wäre es sicherlich gut, wenn man so eine Maßnahme öfter durchführen könnte. Aber sie ist aufwendig. Jede Pfeife muss einzeln herausgenommen, gereinigt und wieder eingesetzt werden. Und dann muss alles wieder gestimmt werden. Es ist eine Menge Arbeit. Und diese Arbeit soll und muss vernünftig bezahlt werden.

Wir haben Angebote von drei Orgelbauern eingeholt. Der Orgelsachverständige der Landeskirche hat uns beraten und unsere Kirchenmusikerinnen Frau Wilms und Frau Heppener waren auch im Boot. Nach langen Beratungen hat das Presbyterium entschieden, die Firma "TastenReich" mit der Sanierung zu beauftragen.

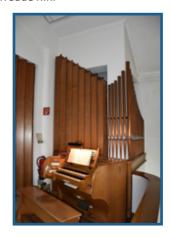
Übrigens wird die Orgel neben der Sanierung auch durch drei Register erweitert. Eine 8` Trompete, Quinte 2 2/3´, Terz 1 3/5`. Zusätzlich wird das Prinzipal 2´ register gegen eine Flöte 2 ´getauscht. Damit stehen unseren Musikerinnen mehr klangliche Möglichkeiten zur Verfügung. Das Material für die Erweiterung kommt aus der alten Orgel der Lutherkirche, das dort nicht mehr benötigt wird. Auf diese Weise erfährt die Orgel eine "musikalische" Aufwertung. Dazu können unsere Kirchenmusikerinnen viel mehr sagen als ich. Sprechen sie sie doch einmal darauf an.

Diese Sanierung wird voraussichtlich im März des nächsten Jahres stattfinden. Bis dahin und darüber hinaus sammeln wir Spenden. 5000,- € möchten wir gerne über Spenden und Einsparungen an anderer Stelle bekommen. 500,-€ haben wir bereits eingespart, da der Orgelbauer eine neue Orgelbank gebraucht bekommen hat. Bleiben noch 4.500,-€. Vielleicht denken sie mal darüber nach, ob sie sich an der Sammlung beteiligen möchten. Wenn ja finden sie unten die Kontoverbindung.

Ich finde es schön, dass wir diese Sanierung und Erweiterung noch einmal durchführen können, denn wer weiß, was in zwanzig Jahren ist, wenn die nächste Generalüberholung anstünde. Was dann ist, wissen wir nicht. Für heute gebe ich mich einfach mal ein bisschen einer Vorfreude hin.

Gott mit Ihnen!

Ihr Jens-Christian Nehme



Zweiter Westfälischer Orgeltag am 13. Juni ein ökumenisches Event



"Nach den guten Erfahrungen mit dem ersten Orgeltag Westfalen im Sommer 2018 veranstaltet die Evangelische Kirche von Westfalen am Sonntag, 13. Juni 2021, den zweiten Orgeltag Westfalen.

Der Orgeltag will die "Königin der Instrumente" mit lebendigen und vielfältigen Veranstaltungsformaten in das Blickfeld der Menschen holen. Durch ihren räumlichen Standort, der sich in Kirchen meistens im Rücken der Gemeinde auf einer Empore befindet, sind Orgeln häufig gewissermaßen unsichtbar; ihr Potenzial wird deshalb oft gar

nicht oder unvollständig wahrgenommen. Organistinnen und Organisten, Kirchengemeinden, Orgelbauvereine, Klöster, Orgelbauwerkstätten und alle weiteren Orgel-Schaffenden in Westfalen sind deshalb eingeladen, sich am zweiten Orgeltag Westfalen 2021 zu beteiligen, indem sie eine Veranstaltung rund um ihre Orgel bzw. rund um das Thema Orgel in ihrem Umfeld anbieten' (Auszug aus einer Pressemitteilung der Evangelischen Kirche von Westfalen).

Die Petrusgemeinde wird sich am 13. Juni zum ersten Mal an diesem Orgeltag beteiligen. Geplant sind ein Gottesdienst um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche sowie Darbietungen auf der Orgel der Christuskirche am Sonntagnachmittag. Ob wegen der Pandemie umgeplant werden muss, steht zurzeit noch nicht fest (Stand: 1. Mai). Die Kirchenmusikerinnen unserer Gemeinde freuen sich schon auf den Termin, an dem sie die Orgeln richtig zum Klingen bringen werden. Das wird ein Fest!

Auf der Internetseite www.orgeltag-westfalen.de gibt es dazu allgemeine Informationen.

Ihr Horst-Hermann Bastert

Konfirmationen und Jubiläumskonfirmationen

Auch in diesem Pandemie-Jahr 2021 werden Konfirmationen in unserer Gemeinde stattfinden. Pfarrer Jens-Christian Nehme wird sie in der Dreifaltigkeitskirche durchführen. Sie sind für den 5. September geplant (14. Sonntag nach Trinitatis).

Als Termin für die Jubiläumskonfirmationen ist geplant Sonntag, der 31. Oktober (Reformationsfest), in der Dreifaltigkeitskirche. Die Jahrgänge 1971 (Goldene Konfirmation), 1961 und 1956 (Diamantene und Eiserne Konfirmation) sowie 1951 (Gnadenkonfirmation)

sind eingeladen, sich zur Jubiläumskonfirmation anzumelden. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Konfirmationen damals in Herne oder an anderen Orten stattgefunden haben.

Bitte überlegen Sie, ob Sie selbst oder Ihnen bekannte Personen ein solches Jubiläum in diesem Jahr feiern könnten und melden sich bitte telefonisch oder per Mail im Gemeindebüro an: (02323) 42134 oder her-kg-petrus@kk-ekvw.de

Ihr Horst-Hermann Bastert

Hilfen bei Verschuldung und Arbeitslosigkeit

Wer Bertolt Brecht kennt, der kennt auch seine Sentenz zum Thema Arm und Reich. Da trifft der reiche Mann den armen Mann, und spricht aus, was Fakt ist: "Du bist arm, und ich bin reich." Der Arme muss nicht lange überlegen und spricht aus, was für ihn selbst Fakt ist: "Wärst du nicht reich, wär" ich nicht arm."

Ich habe schon erlebt, dass bei Gesprächen über das Thema "Armut' meine Gesprächspartner sich allein durch das Zitieren der Brechtschen Sentenz provoziert fühlten. Hat Brecht recht mit seinem Spruch? Sind die Reichen dieser Welt reich auf Kosten der Armen? In unserer Stadt Herne ist die wachsende soziale Ungleichheit besonders zu spüren. Dass stellen wir immer wieder bei der Vorstellung der Jahresberichte unserer Institutionen fest, die Beratung für Hilfesuchende anbieten: zum Beispiel die Herner Schuldnerberatung und das Wanne-Eickeler Zeppelin-Zentrum.

Beide Einrichtungen bieten Hilfen für Mitmenschen an, die unter Druck geraten sind. Es gibt nur wenige Städte in Deutschland, in denen der Anteil verschuldeter Personen an der Gesamtbevölkerung so hoch ist wie in Herne. Dadurch ist die Schuldnerberatung an der Overwegstraße 31 im Westbezirk unserer Petrusgemeinde eine der wichtigsten Anlaufstellen für Menschen, denen die Schulden über den Kopf gewachsen sind. Zu den bösen Folgen gehören oft drohende Stromsperren oder sogar der Verlust der eigenen Wohnung. Die Leiterin der Beratungsstelle, Andrea Leyk, weist immer darauf hin, wie wichtig es ist, sich rechtzeitig an die Beratungsstelle zu wenden. Ursachen von Verschuldung sind Arbeitslosigkeit, Krankheit, Scheidung, aber auch Fehler beim Umgang mit Geld oder Vertragsabschlüssen (Handies).

Die Verschuldungsfalle kann zur Armutsfalle werden, wenn man sich nicht rechtzeitig Hilfe holt, indem man sich beraten lässt.

Wer Schwierigkeiten mit der ARGE und/oder dem Jobcenter hat, kann sich an Dagmar Spangenberg-Mades beim Zeppelinzentrum in Wanne-Eickel oder an das Arbeitslosenzentrum (ALZ) an der Hermann-Löns-Straße wenden. Bei diesen Institutionen der Evangelischen und Katholischen Kirche besteht die Möglichkeit, Bescheide des Hartz-4-Bezuges überprüfen zu lassen. Hierzu sind Kenntnisse nötig, die nicht jeder haben kann. Das Zeppelin-Zentrum gegenüber dem Sportpark und der "Löwenkirche" bietet auch einen preiswerten Mittagstisch und eine "Klamottenkiste" für gebrauchte preisgünstige Kleidung und Schuhe an.

Hier noch einmal die Adressen und Telefonnummern der vorgestellten Beratungs-Einrichtungen:

Schuldnerberatung Herne e.V.,

Overwegstraße 31, Telefon: (02323) 9949860

Arbeitslosenzentrum Herne e.V.,

Hermann-Löns-Straße 8, Telefon: (02323) 55547

Zeppelin-Zentrum, Zeppelinstraße 1,

Telefon: (02325) 60840.

Übrigens: In diesem Jahr haben wir Bundestagswahlen. Fragen Sie bei den Parteien oder Abgeordneten doch einmal nach, wie sie über den Zusammenhang von Armut und Reichtum in unserem Land denken und welche politischen Maßnahmen sie dafür anbieten.

Ihr Horst-Hermann Bastert

Neues aus der Kita Luther



Es ist kein Geheimnis, dass der Erzieherberuf mit vielen Vorurteilen behaftet ist und daher oftmals kaum Anerkennung erhält. Daher möchten wir Sie gerne heute einmal mit in unseren Ev. Luther-Kindergarten nehmen, damit Sie einen Eindruck unseres Alltags bekommen.

Unsere Kollegin startet um 7 Uhr morgens in den Kindergartentag und öffnet zunächst die Fenster zum Durchlüften. Die Gruppenbücher werden aus dem Büro geholt, im Gruppenraum müssen die Stühle runtergestellt werden, erste Abmeldungen von Kindern werden telefonisch entgegengenommen und schon öffnet der Kindergarten seine Türen für die Kinder.

Die Kinder werden mit einem Lächeln in Empfang genommen, ihre Eltern ebenso herzlich begrüßt, und es werden ein paar Informationen und Worte ausgetauscht. Nun wird unsere Kollegin von einer Weiteren unterstützt, und sie wechseln zwischen der Begleitung des Ausziehens und dem Annehmen der Kinder. Beim Ausziehen bekommt jedes Kind so viel Zeit, wie es benötigt, um in den Tag zu starten. Daneben sitzt unsere Kollegin und begleitet das Kind sprachlich und hilft, wenn nötig. Zwischendurch kommen bereits fertige Kinder und möchten von ihrem gestrigen Nachmittag berichten, zeigen ihre neuen Schuhe, brauchen eine liebevolle Umarmung, fragen nach Spielzeug oder möchten einfach nicht alleine in der Gruppe auf die Anderen warten.

Gegen 9 Uhr sind alle 21 Kinder angekommen, bereits im Gruppenbuch eingetragen, umgezogen, ihre Hände gewaschen und bereit zu spielen. Kurz darauf wird sich im Morgenkreis zusammengesetzt; es wird sich begrüßt, gesungen, der Tageskalender gestellt, verschiedene Themen besprochen, Kreisspiele gespielt und der Tagesablauf festgelegt. Anschließend können die Kinder weiter spielen oder sich an den Frühstückstisch setzen.

Unsere Kollegin begleitet das Frühstück, sie ist mit Mundschutz und Handschuhen ausgestattet und zählt auf, aus welchem Sortiment die Kinder wählen können. Jedes Kind wird persönlich angesprochen und dessen Teller/Müslischale bestückt. Das zweite Kind hat leider vergessen, was zur Auswahl stand, so-

STEIN- UND BILDHAUEREI KOREN IN HERNE

- Nicht nur Tradition sondern auch Erfahrung -

 Kolumbarium Beschriftung Festpreise:
 Je Buchstabe 12,00 Euro,
 Je Zahl 6,00 Euro Ornamente nach Wahl: Rose/Kreuz/Blume/ Bet. Hände 75,00 Euro Abholung und Anlieferung der Kolumbariumplatte 60,00 Euro

TELEFON: **02323 - 59 72 003**

MOBIL: **0177 - 2 15 23 16**

Alle angegebenen Preise inkl. 19% MwSt. Keine versteckten Kosten Beschriftung und Lieferung innerhalb von 6 Tagen nach Bestellung

Castroper Straße 78, 44628 Herne | E-Mail: info@koren.de | MO-FR: 15.00 -18.00 UHR

dass unsere Kollegin dies gerne wiederholt. Durch die Geräuschkulisse muss sie oft noch mal nachfragen und einige Antworten mit viel Geschick aus den Kindern herauskitzeln. Zwischenzeitlich klingelt hin und wieder das Telefon, die Türklingel schellt und die Lautstärke erreicht zunehmend ihr Maximum. So geht es weiter, bis alle Kinder dann gesättigt sind. Die andere Kollegin hat während dessen jedes Kind im Blick und tingelt zwischen der Planung von pädagogischen Bildungsangeboten für die Kinder und dessen Entwicklungsdokumentationen hin und her. Auf dem Weg wird noch schnell die Kaffeemaschine angeschaltet, in der Hoffnung ihn auch trinken zu können.

Gegen 10 Uhr beginnt die Freispielphase, in der die Kinder sich ihre Spielbereiche selbst auswählen können. Während die Kinder spielen, werden unsere Kolleginnen als Spielpartnerin, Animateurin, Lehrerin, Pädagogin, Beobachterin, Kuscheltier, Schlafbegleitung, Forscherin, Krankenschwester, Konfliktmanagerin, Reparaturservice, Popoabputzerin, Vorlesetante, Seelsorgerin, Eltern- und Erziehungsberatung, Verwaltungsfachangestellte, Praktikantenanleiterin, Zeitmanagerin, Gärtnerin, Religionsvermittlerin, Köchin, Hygiene-

beauftragte, Service-, Hauswirtschafts- und Reinigungskraft in Anspruch genommen.

Kurz darauf wiederholt sich die Frühstückssituation beim Mittagessen und beim Nachmittagssnack. Nach und nach werden die
Kinder erneut beim Anziehen begleitet und
unterstützt. Mit einer Hand voll Kunstwerken
und einigen Informationen, was den Tag über
alles passiert ist, werden die Kinder wieder in
die Arme der Eltern entlassen. Am Ende des
Kindergartentages haben unsere Kolleginnen
ihren Namen ca. 1000 Mal gehört und mindestens genauso viele Fragen und Anliegen mit
einem Lächeln und viel Geduld bewältigt.
Nun fragen Sie sich vielleicht, warum wir den

Nun fragen Sie sich vielleicht, warum wir den Erzieherberuf überhaupt ausüben, wenn wir so vielen Anforderungen gerecht werden müssen.

Ich denke, ich spreche für die meisten meiner Kolleginnen, wenn ich sage, dass wir die Arbeit mit Kindern lieben, auch wenn es sehr herausfordernd ist.

Wie schön wäre es dann, wenn wir für unsere Herzensangelegenheit auch anerkannt werden würden.

Ihre Sonja Friedrichs-Müller mit dem Team des Luther-Kindergartens





Diakonische Stiftung Wittekindshof

Passgenaue Unterstützungsangebote für Menschen mit Behinderung in Herne:

- Leben in der eigenen Wohnung oder in der Wohngemeinschaft
- Freizeitgestaltung
- Beratung

Sie erreichen uns:

Bahnhofstraße 13 | Herne Telefon (02323) 919 26-47 herne@wittekindshof.de www.wittekindshof.de/herne

aktiv bleiben sich wohl fühlen versorgt sein



Chelonia
Tagespflege Herne

Die Chelonia Tagespflege richtet sich an alle, die gern so lange wie möglich in ihrer eigenen Wohnung bleiben möchten, jedoch nicht den ganzen Tag allein bleiben können oder wollen.

Wir beraten Sie gern und umfassend – und freuen uns auf Ihren Anruf.



Unser Leistungsangebot:

- Betreung bis zu fünfmal pro Woche von 7.00-16.30 Uhr
- Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen
- Liebevolles, examiniertes Personal
- einen Weg zum Lebenswerten Altwerden
- · Schutz vor Isolation und Übersiedlung ins Pflegeheim
- Kostenfreie Beratung

Bochumer Straße 58, 44623 Herne • Tel. 02323 9 19 78 66 Dorstener Straße 191, 44652 Herne • Tel. 02325 9 61 74 07

GUTSCHEIN für einen GRATIS - SCHNUPPERTAG

in unserer Chelonia Tagespflege Herne. Kostenfrei und unverbindlich zum Kennenlernen.
Pro Teilnehmer einmalig ein Gutschein einlösbar. Um Terminabsprache wird gebeten unter Telefon: 02325 9 61 74 07

Teamgeist in Corona-Zeiten

Die Kirchenmusik in der Petrusgemeinde hat in der Corona-Pandemie eine Wandlung erfahren. "Vorher haben wir drei Organistinnen uns ja fast nie gesehen", erzählt Brigitte Wilms, die seit 1997 in der Gemeinde tätig ist (Christus und Luther). Als im Sommer 2020 sonntags immer nur ein Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche stattfand (mit Abstand, Masken, etc.), da kamen Brigitte Wilms, Kerstin Heppener und Jiyoung Kwak auf die Idee, zu zweit und zu dritt in diesen Gottesdiensten zu musizieren. Und das eröffnete völlig neue Perspektiven.

Alle drei spielen Orgel und Flügel, alle drei singen, und durch Wilms (Querflöte und Blockflöte) und Heppener (Blockflöte und Fagott) kommen noch weitere Instrumente hinzu. Seit diesem Sommer 2020 treffen sich vor allem Brigitte Wilms und Kerstin Heppener regelmäßig zum Proben in der Kirche; für die Online-Gottesdienste, zu Aufnahmen für den Raum der Stille in der Christuskirche oder für weitere Projekte, die noch folgen sollen. Wozu dieses Engagement führte, zeigten vor allem die Video-Gottesdienste zu Palmsonntag, Karfreitag und Ostersonnntag. Alle drei brachten sich gemeinsam mit allen Instrumenten und Gesang vorzüglich ein, und als dann noch das komplett versammelte Predigerteam der Gemeinde - spontan! - bei Refrain-Texten einen Hintergrundchor bildete. da staunte nicht nur der Kameramann.

"Musik geht in die Seele", sagt Brigitte Wilms. "Manchmal gelangt Musik auch in Bereiche, wo das Wort im Gottesdienst nicht hinkommt." Und ganz nebenbei, so Wilms, ist das Verhältnis der Kirchenmusikerinnen zu den Pfarrern durch die mittlerweile 30 Online-Gottesdienste viel enger geworden. "Ich bin relativ spät zur Kirchenmusik gekommen", erzählt Brigitte Wilms - Jahrgang 48, verheiratet, drei Kinder, ein Enkelkind. Ab 1990 übernahm die ausgebildete Lehrerin für Musik, Geschichte und Deutsch schon mal Vertretungsdienste als Organistin in der Wanne-Eickeler Stephanusgemeinde. Die damalige Kantorin Crista Merle - bekannt als Gründerin des Gospelproiekts Ruhr - riet ihr, den C-Schein für Kirchenmusik zu machen, und das öffnete Brigitte Wilms die Tür zu einer eigenen Organistenstelle. In der Christuskirche.

Dort organisierte sie zudem bis zur Corona-Pause zehn Jahre lang jährlich neun Kammermusik-Konzerte - oft mit 30 bis 50 Musikern. "Da waren zum Teil auch Profis dabei", sagt Brigitte Wilms, "und ich bekomme noch heute Anfragen von Musikern, die an einem Konzert in der Christuskirche teilnehmen möchten." Wann und ob die Konzertreihe nach Corona fortgesetzt wird, steht noch nicht fest: "Mal sehen, was wann wieder möglich ist. Und man wird ja auch nicht jünger." Obwohl - und da ist sich die gebürtige Pfälzerin (Kaiserslautern) sicher: "Musik hält jung."



Anja Große Rövekamp & Christel Knauf

Tel. 02323 - 5 15 12

Goethestr. 1 - 44623 Herne

Solitäre Frühförderung und Interdisziplinäre Frühförderung (IFF) für Kinder von 0 bis 6 Jahren

- Heilpädagogik
- · Logopädie
- Ergotherapie
- Physiotherapie

info@heilpaedagogische-praxisherne.de www.heilpaedagogische-praxis-herne.de

Rechtsanwalt Ulrich Schürmann

Richter am Sozialgericht a.D.

Kompetente und zuverlässige anwaltliche Hilfe mit mehr als 35jähriger Erfahrung als Richter am Sozialgericht



§

- § Renten-, Pflege-, Kranken- und Unfallversicherung
- § Schwerbehindertenrecht Arbeitslosenrecht
- § Sozialhilfe Arbeitsrecht Verwaltungsrecht

Hermann-Löns-Str. 56a, 44623 Herne 02323/1370425 info@raschuermann.de www.raschuermann.de



Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause durch osteuropäische Betreuungskräfte





Beratung und Information: Tel. 02325 94540013

Promedica Plus Herne Edmund Weber Straße 204 44651 Herne herne@promedicaplus.de

FÜR SIE PERSÖNLICH VOR ORT

Was bedeutet "adden"?
Was verbirgt sich hinter dem
Begriff "Flash"? Was ist ein
Nickname? Das InternetLexikon erklärt die wichtigsten
Begriffe aus dem "World Wide
Web" – dem weltweiten Netz.



Virus

Nicht nur Menschen können sich mit einem Virus infizieren und krank werden, sondern auch Computer. "Ansteckungsgefahr" besteht für deinen Computer immer dann, wenn du fremde Daten, beispielsweise von einer gebrannten CD oder aus dem Internet, aufrufst oder sie auf deinem Computer speicherst. Denn Computer-Viren sind kleine Programme, die sich zum Beispiel an bestimmte Dateien anhängen können und dann anfangen zu arbeiten. Mit Viren ist nicht zu spaßen. Pass also besonders auf, wenn du E-Mails von Unbekannten in deinem Postfach vorfindest. Du solltest sie nicht ohne Weiteres sofort öffnen. Manchmal haben E-Mails Anhänge. Das können Programme, Videos, Texte, Bilder oder Fotos sein, die zusammen mit der E-Mail geschickt werden. Öffne diese nur, wenn du dir sicher bist, dass du den Absender kennst und er dir diesen Anhang vorher angekündigt hat. Um zu verhindern, dass Viren übertragen werden, gibt es Viren-Such-Programme. Diese Programme prüfen auch E-Mails. Sprich mit deinen Eltern ab, dass immer die neueste Version eines Viren-Such-Programms auf deinem Computer vorhanden ist.

Wiki

Ein Wiki ist ein Angebot im Internet, an dem jeder mitwirken kann. So entsteht eine Seitensammlung, die von den Benutzern nicht nur gelesen, sondern auch mitgeschrieben werden kann. Damit ist ein Wiki vergleichbar mit einer Art Online-Buch, an dem sich viele Menschen als Autoren beteiligen. Auch Bilder, Fotos und Filme können in ein Wiki eingefügt werden. Der Name Wiki leitet sich vom hawaiianischen "wiki wiki" ab, was "schnell" bedeutet. Wegen der schnellen und einfachen Handhabung von Wikis wurde er gewählt. Vielleicht kennst du das Internetlexikon Wikipedia? Das ist das bekannteste Wiki überhaupt. Bei Wikipedia kannst du alles nachschlagen. Es gibt Wikis zu allen möglichen Themen. In den Surftipps rechts findest du einige Beispiele.

Regelmäßige Gruppen und Kreise

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Musik	Konzerte (M) Sonntag, 17.00 Uhr Brigitte Wilms (0178) 3569706	-	Kirchenchor (W) Montag, ab 17.30 Uhr Bettina Oschmann, (02305) 358573
Gottesdienst und Glauben	Ökumenischer Gesprächskreis (M) Dienstag ab 18.00 Uhr Dieter Nowiasz, (02323) 60532	Bibelkreis (V) Donnerstag, 10.00 Uhr Pfarrer Bastert (02323) 45871	Helferkreis Freitags (W), 18.15–19.30 Uhr, Pfr. Nehme.
Kinder- und Jugendarbeit	-	Offenes Haus für Kinder und Jugendliche (W) Donnerstags 17-19 Uhr und freitags 14-18.30 Uhr	Eine-Welt-Kreis , monatlich, Pfr. Nehme
Freizeit und Kultur	-	Schachtreff (V) trifft sich in der ungeraden Woche donnerstags um 18.00 Uhr, Wilhelm Schlacke (02323) 46449 Ökumenischer Theaterbesuchskreis (M) Pfarrerin Birgit Bastert (02323) 45871 bbastert@gmx.de Petrus-Handarbeitskreis, montags (M) 17.00 Uhr, Birgit Bastert (02323) 45871 Café zum Sonntag (M) 15.00 - 17.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220	Seniorengymnastik (W) Dienstag, um 10 Uhr Elly Hörnig, Tel. (02323) 44859 Gemeindecafé (M) am letzten Montag des Monats, 9.00–12.00 Uhr, Silke Gregor, (02323) 460600, Claudia Steinhardt, (02323) 1378390 Malgruppe Dienstag, 17.00–20.00 Uhr, Susanne Skusa, Tel. (02323) 957485
Erwachse- nenarbeit	Frauenhilfe (V) Wintermonate v. 01.11. – 30.03. 14.30 Uhr! I Sommermonate v. 01.431.10. 15.00 Uhr! Mittwoch, ab 15.00 Uhr, Marlies Schmidt, (02323) 9519117 Männerkreis (M) Montag, ab 20.00 Uhr Rainer Gießmann Horst Schröder Bezirksfrauenfrühstück Donnerstag 9.00 Uhr (nach Absprache), Karin Kalinowski (02323) 451654	Frauenhilfe (V) donnerstags, 15.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220 Männerkreis (V) montags 18.30–20.30 Uhr Willi Buschmann, (02323) 43896 Frauentreff (M) montags 19.00 Uhr, I. Hartmann, (02323) 44220 B. Bastert (02323) 45871 Patinnenkreis (M) mittwochs ab 9.30 Uhr U. Kalinna (02323) 41568 Selbsthilfegruppe "Depression" (W) mittwochs ab 18.00 Uhr B. Knopp (0172) 9485750 Seniorengeburtstagsfeier Mittwoch, alle 2–3 Monate, ab 15.00 Uhr Pfarrer Bastert (02323) 45871	Frauenhilfe (V) siehe Christuskirche 15.00 Uhr Pfr. Nehme Trauercafé Freitag ab 15.00 Uhr (nach Ankündigung) Claudia Steinhardt, (02323) 1378390

Bei einer stabilen 7-Tage-Inzidenz von unter einhundert sind voraussichtlich ab dem 23. Mai (Pfingsten) Open-Air-Präsenzgottesdienste an der Dreifaltigkeitskirche möglich. Bitte informieren Sie sich unter www.petrus-kirchengemeinde-herne.de.

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Gottes- dienste	9:30 Uhr sonntags, Gottesdienst Abendmahlsfeier Abendmahlsfeier am 3. Sonntag eines Monats 10.00 Uhr sonntags, Familiengottesdienste mit der Kita Löwenherz nach Vereinbarung	09.30 Uhr sonntags, Gottesdienst anschließend Kirchen- kaffee im Seitenschiff der Kirche Abendmahlsfeier Am 1. Und 3. Sonntag eines Monats sowie an allen Sonntagen in der Passions- und Advents- zeit (außer bei Familien- gottesdiensten) sowie an weiteren Feiertagen	11 Uhr sonntags, Gottesdienst Gottesdienst entfällt, wenn am Samstag davor der Abendgottesdienst um 18 Uhr stattgefunden hat. Abendmahlsfeier am 2. Und 4. Sonntag eines Monats (wechselweise mit Wein und Saft) 8 Uhr mittwochs, Schulgottesdienst für die Flottmannschule (nach Vereinbarung) 9.30 Uhr freitags, Kindergartengottesdienst nach Absprache Erster Samstag im Monat, 18 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit neuen Liedern und anderer Liturgie
Mit dem ÖPNV	Haltestelle "Friedhof Wiescherstraße" HCR-Linie 323	Haitestellen "Walter- Bälz-Straße" und "Am Westbach", HCR-Linien 303/337 Haltestelle "Bernig- hausstraße", Ausgang Bochumer Straße West, Bogestra-Linie U35	Haltestelle "Flottmannhallen" HCR-Linie 312 Haltestelle "Hölkeskampring" Ausgang Flottmannstraße, Bogestra-Linie U 35 (Campus-Linie)
Mit dem Auto / Parken	Auf den Seitenstreifen der Wiescherstraße befinden sich ausreichend Parkplätze	Auf dem Kirchvorplatz und an der Straßenseite vor der Kirche sind ca. 30 PKW-Abstellplätze vorhanden	Parkplätze befinden sich auf der Anhöhe rechts vom Hauptein- gang. Im Umfeld der Lutherkirche und an den Flottmannhallen sind außerdem genügend Stellplätze vorhanden
Barriere- freiheit	Der Kirchenraum ist für Roll- stuhlfahrer über eine Rampe und den Eingang der neuen Kita zu erreichen. Im Kirchenraum befindet sich eine Hörschleife, um den Giot- tesdienst mit zu verfolgen.	Kirche und Gemeinde- haus sind barrierefrei zu begehen und zu befahren, Toilette für Behinderte im Gemein- dehaus	Das Lutherhaus und die Luther- kirche sind vom hauseigenem Parkplatz her ohne Treppen barrierefrei zu begehen, im Haus befindet sich ein Aufzug

Gottesdienste in Seniorenhäusern

Willi-Pohlmann-Haus (AWO) an der Kronenstraße (Constantin), an jedem ersten Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr. DRK-Seniorenwohnhaus "Am Flottmannpark", 14.30 Uhr, an jedem dritten Freitag eines Monats Senioren-Wohnpark "Koppenbergs Hof", 14.30 Uhr, an jedem zweiten Freitag eines Monats. W= Wöchentlich V= Vierzehntägig M=Monatlich

Ökumenischer Gottesdienst für Unbedachte

Vom menschlichen Körper als einem "Zelt' spricht Paulus mit einem Vergleich in seinem 2. Korintherbrief. Ein Bild für die Vergänglichkeit des Menschen. Anhand des Textes aus 2. Korinther 5 predigte Pfarrer Meinolf Mika vom Pfarrteam der Herner Pfarrei St. Dionysius von der Kanzel der Dreifaltigkeitskirche am Regenkamp denen Trost und Zuspruch, die verstorbener Männer und Frauen aus Herne gedachten.

Insgesamt 44 Menschen waren es, darunter Familienangehörige, Freunde und Arbeitskollegen, die als Herner Bürgerinnen und Bürger in einer nachgeholten Trauerfeier bedacht wurden als von Gott geliebte und bei ihrem Namen gerufene Menschen. Für alle zündeten abwechselnd Meinolf Mika und Pfarrer Niels Nieborg von der Evangelischen Zions-Kirchengemeinde, Teelichter auf dem Altar mit dem Licht der Osterkerze an.

Die Kollekte des gut besuchten Gottesdienstes, der mehrmals im Jahr ökumenisch in Zusammenarbeit mit der Stadt Herne stattfindet, war bestimmt für das Herner Lukas-Hospiz und betrug 131.45 Euro.





· Erd- und Feuerbestattungen · Urnenbestattungen · Überführung

Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen auf allen Friedhöfen

24 Stunden

Wiescherstraße 48 · 44623 Herne · (02323) 45 02 62

Ostern im Familienzentrum

Alles anders - oder doch nicht?

Vieles fällt aus in diesem und im letzten Jahr. Aber Ostern fällt nicht aus, es wird nur anders gefeiert. So auch im Evangelischen Familienzentrum Dreifaltigkeit an der Holsterhauser Strasse.

Wurde sonst gruppenübergreifend die Ostergeschichte erzählt und erlebbar gemacht, musste jetzt auf Grund der Pandemie etwas Neues erdacht werden.Die Kinder sollen mit allen Sinnen die Ostergeschichte erfahren – wie stellen wir das unter Hygieneschutzbedingungen an? Wie können sie die Geschichte hören, sehen und auch erfassen? Das Ergebnis der Überlegungen: an der Wand Bilder zum Anschauen mit Text für die Erzieherinnen, auf Bänken davor die Ostergeschichte in siehen Abschnitten.

Passend zu Bild und Text jeweils eine Fühlbox mit entsprechendem Inhalt. Zum Beispiel zum Einzug in Jerusalem ein Esel, zur Gefangennahme ein Strick, zum Weg zur Kreuzigung eine Dornenkrone. Wenn dann dem Kind



und Ostererzählung im Foyer des Familienzentrums Dreifaltigkeit.

ein "Aua" entfährt, kann das von den Erzieherinnen inhaltlich gut aufgegriffen werden.

So wird die Ostergeschichte in diesem Jahr in Kleinstgruppen der jeweiligen Settings oder alleine erlebt und von den Erzieherinnen begleitet. Anders als sonst – aber nicht weniger interessant.

Ihre Livia Leichner

Familien- und Krankenpflege e.V. Herne

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Seniorenberatung
- Hausnotruf
- Menüservice
- Sozialpädagogische Dienste
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung
- Hauswirtschaftsdienste

...und vieles mehr!



... denn Pflege ist Vertrauenssache

Vödestraße 119 · 44625 Herne (02323) 2 29 05 67 info@fuk-herne.de

www.fuk-herne.de

"Niemals geht man so ganz…" Erzieherin Verena Zöllner verabschiedet sich



Der Verabschiedungstag brachte Verena Zöllner viele kleine und grosse Überraschungen mit sich: hier ein Ständchen mit Gitarre.

Nach 13 Jahren Dienst im Evangelischen Familienzentrum Dreifaltigkeit an der Holsterhauser Strasse und seit 1978 im Dienst des Evangelischen Kirchenkreises Herne-Wanne-Castrop hat sich Verena Zöllner zum 31.03.2021 aus dem aktiven Dienst als Erzieherin in den Ruhestand verabschiedet.

Verabschiedung unter Hygieneschutzmaßnahmen in Zeiten von Corona – kann das was werden? Kann man so den jahrelangen Einsatz richtig würdigen? Wird es so machbar sein, dass alle die Möglichkeit bekommen, sich zu verabschieden? Wir haben Vieles bewerkstelligt: ehemalige und aktuelle Eltern wurden angeschrieben und gebeten, ein DIN A4 Blatt für Frau Zöllner zu gestalten, um einen "Portfolioordner" für sie zusammen zu stellen. Ganz viele Eltern haben mitgemacht, so dass sie einen randvollen Ordner mit nach Hause nehmen konnte.

Die Kinder haben Herzen mit guten Wünschen für sie gestaltet, die zu Girlanden aufgefädelt wurden. Damit wurde die Halle geschmückt. Auch die Kolleginnen und Kollegen haben gute Wünsche auf Herzen geschrieben, diese schmückten dann ein Riesenherz, was aufgehängt wurde. Selbstverständlich gab es auch Abschiedsgeschenke, die den Ruhestand noch attraktiver gestalten sollten. Selbstverständlich wurden auch ihre Hobbys bedacht. Elisabeth Weyen als Geschäftsführerin der Kindergemeinschaft und Pfarrer Bastert als zuständiger Gemeindepfarrer verabschiedeten sich in kleiner, coronakonformer Runde einen Nachmittag vorher von ihr. Der Elternrat und einzelne Eltern kamen ab mittags nacheinander um sich zu verabschieden und zu bedanken. Das ging nicht ohne dass Tränen flossen, aber das gehört zu einem Abschied dazu.

Niemals geht man so ganz - dafür hat auch Verena Zöllner selbst gesorgt. Sie schenkte dem Kindergarten eine Halterung für die Tonie-Figuren sowie jeder Gruppe passend zum derzeitigen Thema eine Märchen-Toniefigur. Wir dankbar und froh, dass sie so viele Jahre unsere Einrichtung entscheidend mitgeprägt hat, und wir wünschen ihr für den Ruhestand alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.



Auch ein großer Schokokuchen mit Herz wurde ihr überreicht.



Ein besonderes Geschenk von Frau Zöllner an das Familienzentrum: Selbst angefertigte Pyramide mit Tonie-Figuren



WO GIBT
ES DEN
BESTEN
SERVICE
FÜR IHREN
FORD
IN
HERNE?

Henning Automobil GmbH Ford Servicepartner Roonstraße 67 44623 Herne Tel. 02323 - 98 69 0 www.henning-automobil.de

Unsere Petrus-Osteraktion











UNSERE OSTERAKTION

Das hatten wir anders erwartet und erhofft: Nicht noch ein zweites Jahr ohne Präsenzgottesdienste zu Ostern! Aber wir haben ein digitales Projekt gewagt, an dem alle Pfarrerinnen, Laienprediger und Kirchenmusikerinnen beteiligt waren – und das konnte sich online sehen lassen!

Ja, es war leider so, dass vieles nicht möglich war, was wir in unserer Petruskirchengemeinde so selbstverständlich mit Ostern verbinden – das Osterfeuer, die Osternacht in der Dreifaltigkeitskirche, der Osterbrunch am Ostermontag in der Lutherkirche. Und dennoch gab es klanggewaltige Osterchoräle aus dem Fenster heraus und "Ostertüten to go" in allen unseren Kirchen.

Und auch, wenn vieles zu Ostern nicht so war "wie immer", so bleibt doch die Botschaft von Ostern unerschütterlich: "Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!

Pfarrerin Birgitta Zeihe-Münstermann

Was uns in der Pandemie helfen kann -

ein Gastkommentar von Pfarrer Martin Domke (Eine Welt-Zentrum-Herne)



Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und gibst meiner Seele große Kraft. Psalm 138,3

Es ist über alle derselbe Herr, reich für alle, die ihn anrufen.

Römer 10.12

Der Bundesgesundheitsminister hat gerade auf dem 124. Ärztetag gesagt, dass die Pandemie die Schwächen und Stärken des Gesundheitssystems hat klar hervortreten lassen. Besonders der öffentliche Gesundheitsdienst habe zu lange "ein Nischendasein geführt'. Eine wirklich bahnbrechende Erkenntnis! Was ernsthafte Interessengruppen seit Jahrzehnten fordern, kommt nach über 15 Monaten Pandemie auch in der Regierung an? Hier zeigt sich ebenso wie bei den Pandemiegesetzen die Schwäche des Systems: Alles ist Sache der Länder und wie gut das Gesundheitswesen funktioniert, ist natürlich abhängig von der Ausstattung der jeweiligen Amter und Einrichtungen vor Ort. Da ist in den vergangenen Jahrzehnten alles andere als Fortschritt zu verzeichnen gewesen. Während der Privatsektor sich immer fester etablieren konnte, wurde die öffentliche Vorsorge (Public Health) immer weiter beschnitten, nicht nur bei uns.

Das ist das Elend eines auf Gewinnorientierung getrimmten Dienstes, der heute noch mit Zetteln und Notizen arbeitet, um Infektionsketten zu verfolgen. Personal wurde überall abgezogen, Kontrollen (Hygiene und Vorsorge) vernachlässigt. Ob sich daran wirklich was ändern wird? Warten wir's ab!

letzt ist bereits zum dritten Mal in zwei lahren tief in Afrika, genauer der Demokratischen Republik Kongo das Ende einer Pandemie verkündet worden. Die Gesundheitsbehörden des Landes erklärten gemeinsam mit der Weltgesundheitsorganisation das Ende der Ebola-Epidemie. Weil 42 Tage kein neuer Infektionsfall hinzugekommen war, und man noch etliche Wochen dazugerechnet hatte, scheint die Gefahr fürs erste gebannt. Man muss sich das vor Augen halten: Eine Viruserkrankung, zigmal ansteckender und vor allem tödlicher als Covid-19, wird in einem der ärmsten und durch Kriege zerrissenen Länder Afrikas bekämpft – und besiegt. Trotz eines am Boden liegenden Gesundheitssystems und schwierigster Bedingungen wird die Seuche wenigstens vorübergehend in Schach gehalten.

Woran liegt das?

Es gibt eine Reihe von Erklärungen, aber eine ist doch besonders plausibel: Das Verständnis von Gesundheit ist in Ländern, in denen extreme Armut herrscht, meistens anders als bei uns. Gesundheit ist ein Gut, das gemeinschaftlich verwaltet und erhalten wird. Ist jemand krank, hilft die ganze Gemeinschaft. Das darf zwar nicht idealisiert werden, unter keinen Umständen. Aber in den vergangenen Jahren hat sich eben doch gezeigt, dass auf diese Weise z.T. traditionelles Wissen, z.B. im Umgang mit bekannten, in der Natur vorkommenden Mitteln, wiederbelebt werden konnte. Man hat das Wissen geteilt und so vieles neben den notwendigen(!) offiziellen

EvK – die richtige Adresse für alle Notfälle

Ob Unfall, Herzinfarkt oder Schlaganfall, wir helfen Ihnen.

In unseren Fachkliniken und unserer



Evangelisches Krankenhaus Herne

Wiescherstr. 24 44623 Herne 02323-498-0 Hordeler Str. 7 – 9 44651 Herne 02323.498–90



Programmen (wie Malaria-Bekämpfung und Impfkampagnen) wieder in die Gemeinschaften einbringen können, das fast schon verloren schien. Ich will es für heute bei diesen schlichten Beobachtungen belassen, man muss sie im Einzelnen genau nachprüfen. Aber die Frage, was wir eigentlich für die öffentliche Gesundheit(svorsorge) tun wollen, gerade auch dort, wo die Ärmsten leben, bei uns in so genannten Brennpunkten, ist die Achillesferse des gesamten Systems. Was wir dort versäumen. fällt auf uns alle zurück.

Das Deutsche Institut für Ärztliche Mission, eine angesehene Institution im altehrwürdigen Tübingen, hat übrigens gerade festgehalten, dass trotz des Wissens um die Bedrohung durch das Ebola-Virus bislang viel zu wenig unternommen wurde, um beispielsweise genügend Impfstoff bereitzustellen. Dessen Entwicklung ist übrigens durchaus mit den raschen Prozeduren bei den Corona-Impfstoffen zu vergleichen.

Klingelt da was? Was werden wir am Ende wirklich aus der Pandemie gelernt haben?

Vielleicht muss Vielen reichen, was der Liedermacher der Bibel festgehalten hat: die Kraft der Seele speist sich aus anderen Quellen als der Blick auf die Gesundheit. Die Gemeinschaft spielt da eben auch eine enorme Rolle. Wo wir uns ihr zuwenden, ist Gott offenbar nicht fern.

Ihr Martin Domke

WAGNER-IMMOBILIEN

Haus- und Grundstücksverwaltung

Miet- und WEG-Verwaltung im Revier

Düngelstr. 70 (Ecke Kurfürstenstraße) 44623 Herne **Tel. 0 23 23 / 53 53 6**

www.hv-im-revier.de wagner-immo@t-online.de





Strom für alle Lebenslagen

Damit Sie immer genügend Energie für sich und Ihre Familie haben.

Wir sorgen für Ihren Strom. Bleiben Sie gesund!

#gemeinsamstarkfuerherne



Kontaktdaten

Pfarrer und Pfarrerin



Jens-Christian Nehme
Pfarramt Ost 1
Regenkamp 40b,
44625 Herne
Tel.: (02323) 146523
Mail: jens-christian.
nehme@kk-ekvw.de
am besten zu erreichen in
der Mittagszeit



Zeihe-Münstermann Pfarramt Ost 2 Flottmannstraße 103, 44625 Herne Tel.: (02323) 2909740

Pfarrerin Birgitta

Tel.: (02323) 2909740 Mail: birgitta.zeihe-muenstermann@kk-ekvw.de



Horst-Hermann Bastert
Pfarramt West
Regenkamp 80,
44625 Herne
Tel.: (02323) 45871
Mail: horst-hermann.bastert@kk-ekvw.de
erreichbar morgens
9.00–10.00 Uhr

Laienprediger

Rüdiger Buschmann Tel.: (02323) 450927

Michael Zimmer Tel.: (02323) 944980

Gemeindedienste

Helga Backes (Luther), Mobil: (0176) 53819714

Offene Kirche

Der Vorraum der Christuskirche am Haupteingang des Südfriedhofes ist ganzjährig von 10-16 Uhr geöffnet.



Diakoniebüro für Herne-Süd

"Wie komme ich an einen Pflegegrad?", "Gibt es Möglichkeiten zur Unterstützung im Haushalt?", "Wer kümmert sich um mich, wenn ich allein nicht mehr zurecht komme?" Wenn Sie Fragen wie diese haben, oder sich einfach nur über Themen aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung informieren wollen, können Sie jederzeit **Stephan Chilla** vom Diakonischen Werk kontaktieren. Telefon: (02323) 496949 oder s.chilla@diakonie-herne.de



Kontaktdaten

Gemeindesekretariat

Renate Alexander, Claudia Korbik Lutherstraße 1, 44625 Herne

Tel.: (02323) 42134 Fax: (02323) 387841

Mail: her-kg-petrus@kk-ekvw.de

Büro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag u. Freitag von 9 – 12 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag von 10.00 – 12.30 Uhr

Tageseinrichtungen für Kinder

Katharina Schönweitz (Christus-Löwenherz) Wiescherstrasse 120-122, 44625 Herne

Tel.: (02323) 60537

Mail: her-kiga-wiescherstrasse@kk-ekvw.de

Livia Leichner (Familienzentrum Dreifaltigkeit), Holsterhauser Straße 320, 44625 Herne

Tel.: (02323) 490645

Mail: familienzentrum-herne@web.de Facebook: Evangelisches Familienzentrum Dreifaltigkeit Sonja Friedrichs-Müller (Luther) Lutherstraße 1a, 44625 Herne

Tel.: (02323) 42140

Mail: her-kiga-lutherstrasse@kk-ekvw.de Facebook: Ev. Luther-Kindergarten Herne

Kirchenmusik

Brigitte Wilms (Christus) Mobil: (0178) 3569706 Kerstin Heppener (Luther) Jiyoung Kwak (Dreifaltigkeit)

Bettina Oschmann (Chorleitung Luther)

Tel.: (02305) 358573

Internet

Homepage:

www.petrus-kirchengemeinde-herne.de Facebook: www.facebook.com/ PetrusKirchengemeindeHerne

Unsere Bankverbindung bei der Herner Sparkasse lautet: IBAN: DE42 4325 0030 0007 7086 47

Impressum

Herausgeber:

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde Herne

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Horst-Hermann Bastert

Unser Dank gilt dem Redaktionskreis, den Korrekturlesern und allen, die an der Erstellung und Verteilung des Gemeindebriefes beteiligt sind. Dank auch für die Bereitstellung des Fotomaterials. Titelbild: "Der Gemeindebrief"

Fotos: Günter Mydlak, Livia Leichner, Kita-Luther, Birgitta Zeihe-Münstermann, Titelbild und Kinderseite: "Der Gemeindebrief".

Gesamtkonzept und Durchführung:

Werbeagentur L. Kapp, Heiliger Weg 99, 44141 Dortmund, Tel.: (0231) 58 44 85-0 daten@werbeagentur-kapp.de

Satz und Lavout:

ideen.manufaktur, www.ideemafa.de



ALLTAGSBEGLEITUNG UND PERSÖNLICHE BETREUUNG SOWIE PFLEGE FÜR SENIOREN UND FAMILIEN ZUHAUSE

Unsere Leistungen für Sie in Herne:

- Betreuung Zuhause
- Betreuung außer Haus Angehöriger
- Ambulante Pflege (Grundpflege)
- Demenzbetreuung
- Alltagsbegleitung

- Entlastung pflegender
- Familienbetreuung
- Kostenfreie Beratungsgespräche

Sie bestimmen die Zeit. Von wenigen Stunden bis zu ganzen Tagen. Pflegegrad vorhanden? Nutzen Sie Ihren Anspruch. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich.

HISB Betreuungsdienst Herne GmbH Castroper Straße 137 • 44628 Herne

herne@homeinstead.de www.homeinstead.de/herne

Tel.: 02323 988 998-0 Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird

eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG



Zuhause umsorgt

Ihr kompetenter Partner in Häuslicher Kranken- und Altenpflege:

Altenpflege • Pflegedienst • Krankenpflege

Diakonie 🎛

Häusliche Pflege in guten Händen



Tagespflege Herne

Altenhöfener Str. 21a 44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 1 37 40 - 34

Diakoniestation Herne

Altenhöfener Str. 19 44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 49 69 - 23

Tagespflege Crange

Dorstener Str. 490 44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 5 89 91 - 11

Diakoniestation Wanne-Eickel

Dorstener Str. 492 44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 97 18 - 22

www.diakonie-herne.de



GESUNDE ZÄHNE IN JEDER LEBENSPHASE



2x in Herne

BOCHUMER STR. 38 + FORELLSTR. 46

Termine & Infos unter 02323 411 27

info@zghnmedizin-herne.de | www.zghnmedizin-herne.de

